

2016  
31.03

Donnerstag



**Fleißige Handwerker:** Die Mitglieder des Radsportclubs Thüle stellen jetzt ihre neue Stele beim Vereinslokal auf. Sie soll das Aushängeschild des Clubs sein.  
Foto: Fritz Kreyenschmidt

## RadSPORTler setzen ein Zeichen

Thüler Verein stellt Stele als Symbol vor dem Vereinslokal auf

**Thüle** (kr). Der Radsportclub (RSC) Thüle hat ein neues Symbol: Beim Vereinslokal „Zur Linde“ von Günter Möller stellte der Vorstand jetzt eine Stele auf, die auf den Radsportclub hinweist. Dabei packten die Männer kräftig an, um den 2,20 Meter hohen und 250 Kilo schweren Schieferblock in das Betonfundament einzulassen. Geschmückt ist die Stele mit dem roten RSC-Wappen und dem Schriftzug „Thüler Fahrradtreff“.

„Das Symbol zeigt, dass Thüle einen Radsportclub hat, es wird Interesse wecken und den Bekanntheitswert des Clubs unterstreichen“, erklärte der

Vorsitzende Antonius Rolf-Wittlake. So solle die Stele ein Aushängeschild für den Verein sein. Zudem markiert sie künftig den Startpunkt für Fahrradtreffs und gemeinsame Touren.

Daneben stellten die Vorstandmitglieder auch das Jahresprogramm für den Verein vor. Am Donnerstag, 21. April, findet der Thüler Fahrradtreff statt und danach starten die Mitglieder an jedem Donnerstag an der neuen Stele zu einer Tour. Am 19. Juni geht der RSC bei der Familienfahrt mit dem Rad und der Museumseisenbahn auf Tour. Am 31. Juli findet dann das 38. internationale Volksradfahren „Rund

um die Thülsfelder Talsperre“ statt. Eine Tagesfahrt in den Raum Visbek steht am 4. September auf dem Kalender. Zunächst geht es mit dem Bus nach Großenkneten, bevor es mit dem Fahrrad weitergeht. Die Saison-Abschlussfahrt ist für den 17. September vorgesehen. Zur Generalversammlung treffen sich die Mitglieder am 27. Januar nächsten Jahres und zum Wintergang mit Grünkohlessen am 18. Februar 2017.

Weiterhin teilte der Vorstand mit, dass es auch kurzfristige Fahrten geben wird. Dafür könnten auch die 25 neuen Fahrradanhänger benutzt werden.